

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

83 (25.3.1865) [24.3.1865]

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83.

Samstag den 24. März

1865.

## Dankfagung.

Für die hiesigen Armen haben wir von Braumeister Jakob Schleier in Mühlburg 1 fl. 10 fr. erhalten. Wir danken für diese Gabe.  
Karlsruhe, den 22. März 1865.

Großh. Armen-Commission.  
Flad.

## Dankfagung.

Geldesgaben habe ich erhalten für arme Confirmanden: Von M. B. 3 fl.; von M. 3 fl.; von einigen Schülerinnen aus dem Institut Arnold 1 fl. 30 fr.; von C. J. A. S. 1 fl. 10 fr.; von R. L. 10 fl.; von Confirmanden 1 fl. 30 fr. und 15 fr. Mit herzlichem Dank! Karlsruhe, den 23. März 1865.

Th. Roth, Stadtpfarrer.

## Dankfagung.

Von Herrn Konrad Müller hier erhielt ich ein Geschenk von 10 fl. für ihr. Arme, wofür ich hierdurch meinen verbindlichsten Dank ausspreche.

B. Willstätter, Rabbiner.

## Karlsruher Frauen-Verein.

### Bekanntmachung.

In dem Laden unseres Vereins hat sich in einer Reihe von Jahren eine größere Anzahl Arbeiten angesammelt, welche von hiesigen Frauen und Jungfrauen gefertigt und zum Verkauf daselbst niedergelegt wurden. Ein Theil dieser Arbeiten hat durch die Länge der Zeit theils an Werth verloren, theils ist er zum Verkauf nicht mehr geeignet, weshalb es nöthig erscheint, diese Bestände im Allgemeinen einer Durchsicht zu unterziehen und geeignete Bestimmung zu treffen.

Zu diesem Zweck werden alle Jene, welche in unserm Laden Arbeiten zum Verkauf niedergelegt haben, ersucht, sich mit dem von der Vorsteherin des Ladens ausgestellten Empfangs-Scheine versehen, ebendasselbst (Langestraße Nr. 110) einzufinden zu wollen.

Ueber diejenigen Gegenstände, wofür eine Anmeldung von heute an binnen 3 Wochen nicht erfolgt, wird zu Gunsten des Vereins verfügt werden.

Karlsruhe, den 20. März 1865.

Das Comite.

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

### Sparkasse.

Bei der Hauptkasse der Anstalt in Karlsruhe können täglich Einlagen in die Sparkasse gemacht werden.

Dieselben sind nach der Wahl des Einlegers entweder:

1. nach kurzer Aufkündigungsfrist zurückzahlbar (in einem Monate können 30 fr. bis 50 fl. einbezahlt werden);
2. oder an einem im Voraus festbestimmten Tage, jedoch nicht vor 10 Jahren zurückzahlbar (niederster Betrag einer Einlage 100 fl.);
3. oder nach dem Tode des Einlegers zurückzahlbar (niederster Betrag einer Einlage 100 fl.).

Der Zins für diese drei Arten von Sparkasse-Einlagen beträgt  $3\frac{1}{2}\%$  vom Hundert, er beginnt 30 Tage nach der Einlage und wird am 31. Dezember jeden Jahres dem Kapital wieder zinstragend beigezahlt.

Außerdem wird die statutenmäßige Dividende bezahlt.

Verwaltungsrath.

## Winter-Vorlesungen.

Heute Abend um halb sieben Uhr wird Herr Prof. Erdmann von Leipzig einen Vortrag über „den Zusammenhang der wissenschaftlichen Forschungen mit den praktischen Anwendungen der Wissenschaft“ halten.

B. Eisenlohr.

## Schuldenliquidation.

Nr. 6898. Schreiner Friedrich Heinz von Spöck will mit seiner Familie nach Amerika auswandern.

Etwaige Forderungen an denselben sind am Montag den 3. April d. J., Vormittags 9 Uhr,

dahier anzumelden.  
Karlsruhe, den 23. März 1865.  
Großh. Bezirksamt.  
Jaeger Schmid.

## Durlach.

### Kellerverpachtung.

22. Die beiden sehr geräumigen gewölbten Keller unter dem arabischen Speichergebäude dahier, welche auf 12. August und resp. 1. September d. J. bestandslos werden, sollen im Soumissionswege auf weitere 6 Jahre vermiethet werden.

Es können in diesen Kellern mehrere Hundert Fuder Wein gelagert werden.

Die Soumissionen sind mit der Aufschrift „Soumission zur Kellerverpachtung“ längstens bis zum 15. April versiegelt bei uns einzureichen.

Die Bedingungen können täglich auf dieserseitiger Kanzlei eingesehen werden.

Durlach, den 15. März 1865.  
Großh. Domänenverwaltung.  
Rebel.

## Lieferungs-Vergebung.

22. Die unterzeichnete Stelle hat nachgenannte Gegenstände auf dem Soumissionswege in Lieferung zu geben. Muster und Lieferungsbedingungen können von heute an auf dieserseitigem Bureau eingesehen werden und müssen die schriftlichen Angebote bis zum 5. April d. J., Abends, anher eingereicht sein.

### A. Fertige Gegenstände.

#### 1) Sattler-Arbeiten.

- 260 Büchsenriemen,
- 42 Karabinerriemen,
- 170 Kolbenstößen-Sicherungsriemen,
- 179 Kartusche für Dragoner,
- 50 Feldhalstern,
- 50 Zaumtopfgestelle,
- 50 Unterlegtrensengebüßstragstücke,
- 170 Stangenzügel,
- 331 Unterlegtrensenzügel,
- 50 „ „ für Handpferde,
- 100 Schweistaschen,
- 125 Obergurten,
- 106 Untergurten,
- 417 Untergurtrümpfen,

- 100 Vorderzeuge,
  - 100 Schweifriemen,
  - 171 Umlaufriemen,
  - 236 Steigbügelriemen,
  - 52 Pistolenhulstern,
  - 300 Packtaschen,
  - 433 Mantelpadriemen,
  - 357 Mantelpadriemen,
  - 62 Hufeisentäschchen,
  - 239 Sattelbockstiefen,
  - 20 Schulschneidmesser,
  - 100 Handbeifutterale für Infanterie,
  - 2) Seiler-Arbeiten.
  - 168 Feldhalfterstricke,
  - 291 Fouragurstricke,
  - 3) Posamentier-Arbeiten.
  - 114 wollene Quasten an Schlagriemen,
  - 20 Trompeten-Bandrollen,
  - 625 Ellen Schulleinengurten,
  - 4) Verschiedene Gegenstände.
  - 105 wollene Unterlegdecken,
  - 150 schwarze Pelzfüße auf Chabrafen.
- B. Materialien.**
- 1) Holzwaaren.
  - 76 gemodelte Brückenbalken,
  - 78 " Brückendielen,
  - 500 3/4öllige tannene Dielen, reine,
  - 100 eichene Schaufelstiele.
  - 2) Leder.
  - 200 Pfund schwarzes Kalbleder,
  - 80 " " Zeugleder,
  - 200 " " Bachelleder,
  - 800 " " Büffelleleder,
  - 150 " " Alkanleder,
  - 200 " " Wandelierleder,
  - 3) Fettwaaren.
  - 200 Pfund Leinöl,
  - 250 " " Nepeöl,
  - 50 " " Terpentinöl,
  - 25 " " Provençeröl,
  - 600 " " Schweinesett,
  - 250 " " Unschlitt,
  - 250 " " Seife,
  - 700 " " Hellthran.
  - 4) Sonstige Materialien.
  - 2700 Pfund Zink,
  - 800 " " Eisenblech,
  - 25000 " " Messingblech,
  - 600 " " Schwefel,
  - 140 " " chlorsaures Kali,
  - 50 " " Schwefelantimon,
  - 200 " " Blaubolz,
  - 100 " " Peim,
  - 100 " " Potasche,
  - 40 " " Weinflein, rother,
  - 70 Pfund Wachs, gelbes,
  - 60 Maas Weingeist,
  - 700 Ellen Drillch,
  - 2 Pfund Seidensaden,
  - 120 " " Bindfaden.

Karlsruhe, den 21. März 1865.  
Großh. Bad. Zeughaus-Direktion.

**Holzversteigerung.**

2.1. Aus Großh. Hardwalde werden versteigert:

- Dienstag den 28. d. M.,**  
Abth. Rintheimer Schlag,  
2200 forlene Hopfenstangen,  
34 Klasten forlen Brügelholz,
- 12000 forlene Wellen, 10 Loose Schlagraum;
- Mittwoch den 29. d. M.,**  
Abth. Hundsbräunen,  
6000 forlene Wellen, 10 Loose Schlagraum.  
Die Zusammenkunft ist am ersten Tag auf

der Planenlocher Allee an der Rintheimer Duerallee, am zweiten Tag auf der Grabener Allee am Hagensfelder-Eggensteiner Weg, jedesmal Früh 9 Uhr.  
Karlsruhe, den 28. März 1865.  
Großh. Bezirks-Forstrei Eggenstein v. Kleiser.

**3.3. Hausversteigerung.**

**Montag den 27. dieses Monats,**  
Bormittags 11 Uhr,  
wird in dem Arbeitszimmer des unterzeichneten Notars, Langestraße Nr. 193, allwo die Bedingungen tägl. eingesehen werden können, zu Eigenthum versteigert:  
"Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seitengebäude in der Hirschstraße Nr. 13 dahier gelegen".  
Der endliche Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungswert von 12,000 fl. geboten wird.  
Karlsruhe, den 9. März 1865.  
Großh. Notar Beck.

**3.1. Fahrnißversteigerung.**

**Mittwoch den 29. März d. J.,**  
Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Jähringerstraße Nr. 77 (Gasthaus zur goldenen Waage) im zweiten Stock, Saal Nr. 2, öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigert:  
2 Kanapees, 6 Stühle, 1 Stehpult nebst Stuhl, 1 Aktentisch, 1 Kommod, Herrenkleider, Hüte, Hemden, Socken, Weißzeug, sodann Steingutwaaren: Teller, Platten, oval, tief und flach, Lavoit, ovale sammt Kannen, Tassen, grüne Obstschalen, Zuder- und Eieschalen, Saucieres mit Unterplatten, sehr zu empfehlen,  
wozu die Liebhaber einladet  
**Baumberger, Taxator.**

**Mühlburg.**

**Mastvieh-Versteigerung.**

**3.2. Dienstag den 28. März d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr, versteigern wir:  
12 fetter Kühe,  
1 fetten Rindfaßel.  
Mühlburg, den 20. März 1865.  
Freiherrlich v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung.

**Wattthalden bei Ettlingen.**

**Holzversteigerung.**

Folgendes Nugholz in Stämmen, Klößen und Stangen von 1300 Kubikfuß und circa 1000 Wellen werden in meinem Parke **Dienstag den 28. d. M.** versteigert:  
Aborn 3, amerikanische Aborn 3, Akazien 65, Ulmen und Nüssen 25, Iffen 9, Birken 5, Kirschbaum 1, Nußbaum 1, Traubeneifirchbäume 2, Pappeln 13, Schwarzpappeln 3, Aspen 2, Weiden 2, Wilde Kastanien 2, Forlen 6.  
Die Versteigerung beginnt präcis 10 Uhr Morgens.  
Wattthalden bei Ettlingen, 23. März 1865.  
**Julius Freiherr von Gemmingen.**

**3.3. Durlach.**

**Mastvieh-Versteigerung.**

**Montag den 27. d. M.** werden in der Stärkefabrik in Durlach circa 12 Stück fetter Kühe versteigert.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

2.1. Akademiestraße Nr. 30 ist der erste Stock, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Alkof sammt Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im zweiten Stock.

\* Erbprinzenstraße Nr. 37 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkof, Küche, Mansarde, Kammer und allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere parterre.

2.1. Leopoldstraße Nr. 1a ist auf den 23. Juli der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst 3 Mansarden, Theil an der Waschküche, Holzplaz und Keller, zu vermieten. Das Nähere ist in der Wohnung selbst zu erfragen.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* 3.1. In der Stephaniensstraße ist eine Parterre-Wohnung zu vermieten; dieselbe ist besonders für eine kleine Familie geeignet. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

2.2. In der Jähringerstraße Nr. 106 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkof nebst den übrigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Dasselbst kann noch ein Laden nebst 2 Zimmern, Küche etc. auf den 23. April abgegeben werden. Ferner ist ein großer gewölbter Keller, für sich abgeschlossen, sogleich zu vermieten. Nähere Auskunft im Hause dasselbst parterre.

\* 3.3. **Mühlburg.** Hauptstraße ist der zweite Stock, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Garten nebst allen Erfordernissen auf den 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen bei D. Brannath, Zimmermeister.

\* 2.2. **Durlach.** Wegen Verlegung des Herrn Regimentsarztes Dr. Hoffmann ist die Wohnung in der Jehntstraße Nr. 6 im zweiten Stock, bestehend aus 5 tapezirten Zimmern und Alkof, Küche nebst allen nöthigen Erfordernissen, auf den 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Friedrich Derrer, Bierbrauer, Hauptstraße Nr. 70.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. In der Langenstraße, in der Nähe des Langenstein'schen Gartens, ist auf 1. Mai d. J. ein hübsch möblirtes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, zu vermieten. Wegen der Nähe der Infanteriekaserne dürfte sich dasselbe am besten für einen Offizier eignen. Näheres Akademiestraße Nr. 35 parterre.

\* Sophienstraße Nr. 16 ist im Hinterhaus im untern Stock ein unmöblirtes Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten.

\* Hirschstraße Nr. 25 sind zwei gut möblirte Zimmer im untern Stock auf den 1. April zu vermieten.

\* Ein elegant möblirtes Zimmer, parterre, auf die Straße und in den Garten gehend, und ein solches in den Mansarden, eine Stiege hoch, ist mit oder ohne Möbel zu vermieten: Sophienstraße Nr. 42.

\* Ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten: Spitalstraße Nr. 25 zwei Treppen hoch.

### Stall- u. Wohnungsgesuch.

\*2.2. Auf den 23. April oder 23. Juli werden von einem soliden Mann eine Stallung für zwei Pferde nebst Wohnung von 1 bis 2 Zimmern mit Zugehörde gesucht, und bittet derselbe, gefällige Anerbietungen in der Jähringerstraße Nr. 76 im untern Stock abzugeben.

### Wohnungsgesuche.

\* In der Sophienstraße oder deren nächsten Nähe wird eine Wohnung von 3 - 4 Zimmern und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu miethen gesucht. Näheres Karlsstraße Nr. 12 im dritten Stock.

\*2.2. Eine kleine stille Beamtenfamilie sucht eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehörde auf den 23. Juli d. J. zu miethen. Adressen abzugeben innerer Zirkel Nr. 11.

\*3.3. Für einen älteren einzelnen Herrn wird auf 23. Juli im untern oder zweiten Stock, zwischen der Hirsch- und Herrenstraße, eine Wohnung mit 3 heizbaren Zimmern, Küche, Holzremise und Kellerantheil zu miethen gesucht. Adressen wollen Amalienstraße Nr. 21 im untern Stock abgegeben werden.

### Zimmergesuch.

\* Ein junger solider Mann sucht auf den 1. Mai eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 hübsch möblirten Zimmern, parterre oder zweiten Stock und im westlichen Theile der Stadt gelegen. Gefällige Anträge sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. Z. abzugeben.

### Miethgesuch.

2.2. Einen oder mehrere größere Säle suche ich für einige Monate zu miethen.  
**G. Holzmann.**

### Gesuch.

2.2. Es wird ein kleiner, für sich abgeschlossener Raum zur Aufbewahrung leerer Kisten und Käffer zu miethen gesucht. Von wem? erfährt man im Kontor des Tagblattes.

### Bermischte Nachrichten.

\* [Dienstvertrag.] Eine kinderlose Familie in benachbarter Amtsstadt sucht sogleich oder auf's Ziel ein fürsames Dienstmädchen, das bürgerlich kochen, waschen, putzen und nähen oder spinnen kann; dasselbe erhält hohen Lohn und wird als zur Familie gehörig betrachtet. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

\* [Dienstvertrag.] Es wird ein braves Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen, auch waschen und spinnen kann, in eine kleine Haushaltung sogleich oder auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Linkenheimerstraße Nr. 3 im dritten Stock.

\* [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen findet sogleich oder auf Ostern eine Stelle: kleine Herrenstraße Nr. 18.

\* [Dienstvertrag.] Ein sittliches Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, wird von jetzt bis Ostern als Aushülfe gesucht: Leopoldstraße Nr. 4 parterre.

\* [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Kreuzstraße Nr. 7.

2.2. [Dienstvertrag.] Eine gute Köchin mit den nöthigen Zeugnissen versehen, die sich auch willig den übrigen Arbeiten unterzieht, wird zu einer Familie von zwei Personen auf nächstes Ziel gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* [Dienstvertrag.] Ein anständiges Mädchen, das im Kochen, sowie in allen häuslichen Arbeiten sehr gut erfahren ist, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 20 im untern Stock.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das gut kochen kann und sonst allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, wünscht auf Ostern einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 17.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen sucht auf Ostern als Köchin eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 22 im Seitenbau zwei Stiegen hoch.

### Ein tüchtiger Küferkellner

wird auf 1. Mai in ein Hotel in Baden gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes

### Blumenmacherinnengesuch.

6.5. Gegen angemessenen Lohn finden einige Lehrlinge Beschäftigung in der Blumenfabrik von

**Dorn & Daumiller.**

### 3.1. Ein Maschinenschmied

und mehrere Eisendreher finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn in der Maschinenbau-Anstalt zu **Gleisweiler.**

### Stelleanträge.

2.1. Es wird ein Hausknecht gesucht. Das Nähere Adlerstraße Nr. 17.

Ein junger kräftiger Bursche kann sogleich als Hausknecht eintreten: Langestraße Nr. 13.

### Stellegesuch.

\* Ein gewandter Diener, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht sogleich eine Stelle. Näheres in der Durlacherthorstraße Nr. 7.

### Eine perfekte Köchin,

die einer größeren Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer Herrschaft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

### Verkaufsanzeigen.

\*2.2. Ein Schienenherd ist zu verkaufen in der Amalienstraße Nr. 21.

\*2.2. Zu verkaufen: Eine gut erhaltene Kapuz-Droschke zum ein- und zweispännig Fahren. Näheres Kasernenstraße Nr. 4 im Hinterhaus.

\* Zwei Geisen, eine zweijährige, welche schon einmal geworfen hat und eine einjährige, sind billigen Preises zu verkaufen. Zu erfragen bei Schneider Schein in Aue bei Durlach

\* Ein gut erhaltener Confirmanden-Anzug ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Eine Wiege,

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht in der Epitalstraße Nr. 36 im dritten Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

Ich werde Montag den 27. d. M. wieder ausgehen können und den Unterricht beginnen.

**Saumz.**

### Guttaperchapapier und Wachstaffet,

3.3. sowie weißes Guttapercha, sehr gut für hohle Zähne, empfiehlt

**C. Saagel, Großh. Hoflieferant.**

**Bittere Mandelseife** per Stück 6 kr., per Dugend 1 fl.,

**Bimsteinseife**, zum Reinigen der Hände, per Stück 6 kr.,

ächte **Cocosnussölseife** per Stück 8 kr., per Paket (4 Stück) 30 kr.,

**Gallseife**, anwendbar zur kalten Wäsche für farbige Stoffe, per Stück 12 kr., 3 Stück 30 kr.,

**Glycerinseife** per Stück 18 kr., 3 Stück 48 kr.,

**Windsorseeife**, vorzüglich zum Rasiren, in verschiedenen Qualitäten

empfehlen

### Friedrich Spelter,

6.4. Ed. der Langenstraße und Marktplatz.

### Feine Lederarbeiten,

als: Portemonnaies, Geldtäschchen, Cigarrenetuis, Brieftaschen, Notizbücher, Schreibzeuge, Reiserollen, Rasiretuis, Necessaires etc. empfiehlt zu billigen Preisen ergebenst

**R. B. Gehres, Langenstraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.**

### Pariser

### Federn u. Blumen das Neueste

bei

**H. Landauer,**

6.3. Langestraße Nr. 104.

S.P. Schwere, schwarze Seidenzeuge zu billigsten Preisen.

12.3. Das große

### Strohbutlager

von **Dessart & Bernauer**

ist auf das Vollständigste assortirt; Strohhüte zum Waschen, Färben und Jaconnieren werden angenommen.

3.3. **Vogelfutter,**

Hanfamen, Kanariensamen, Vogelrübsamen, Haserkerne, Magsamen, Hirsen, weiße und gelbe, gemischtes Vogelfutter empfiehlt die Mehl- und Victualienhandlung

von **Robert Vogel,** Duerstraße Nr. 26.

### Neue ital. Seife.

Diese Seife dient zu drei Zwecken: sie reinigt die Hände und das Gesicht, dient zum Barbieren, und reinigt alle Kleider von Flecken, das Stück 7 und 14 Kr., zu haben bei  
3.1. **K. B. Gebres,**  
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

### Bodenwische, gute,

3.3. **Bodenwisch-Ingredienzen** empfiehlt  
**C. Haagel,** Großh. Hoflieferant.

### Evang. Gesangbücher

in guten und dauerhaften Einbänden von 36 Kr. und höhern Preisen empfiehlt in großer Auswahl  
**G. Schmidt,**  
Spitalstraße Nr. 29  
(weiterer Stock der Suppenanstalt).

### Pariser Hutformen

sind eingetroffen bei  
**H. Landauer,**  
Langestraße Nr. 104.

### Pfandleihanstalt.

3.3. Langestraße Nr. 41 im zweiten Stock werden Expeditions-, sowie auch kleinere Gegenstände gegen Vorzahlung in Aufbewahrung unter billigen Bedingungen jederzeit übernommen.  
**C. Carrier,** Pfandleihanstalt.

Reis, Gerste, Sago, grüne Kerne, Einforn, Nudeln, Hirsen, geschälte und gerissene Haferkörner empfiehlt die Mehl- und Viktualienhandlung von  
**Robert Vogel,**  
Duerstraße Nr. 26.

### Gefuche um Bürger-Annahme

wie auch um **Heiraths-Erlaubnis** an die betreffenden Behörden im In- und Ausland, nebst **Gnaden-Gefuche** etc. bis zu den höchsten Stellen werden ausgefertigt auf dem **Commissionsbureau von J. Scharpf,** am Mühlburgerthor.

### Brüner's Fleckenwasser,

namentlich zum Waschen der Glace-Handschuhe, in Gläsern 20 Kr. und 8 Kr. und in Weinsflaschen 1 fl. 45 Kr. acht bei  
**Friedrich Wolff & Sohn.**

### Empfehlung.

\*2.1. Frisch geräucherter **Göttinger, Salsami, Braunschweiger, Lyoner** und **Frankfurter Bratwürste**, sowie gutes **Hamburger Rauchfleisch** per Pfund 32 Kr. empfiehlt in bester Qualität  
**G. Wipfler,** Charcutiers Wittwe,  
Waldstraße Nr. 47.

### Bleich-Anzeige.

Auch dieses Jahr nehme ich wieder Leinwand und Garn zur Beforgung auf die so sehr beliebte Naturbleiche in **Zell im Wiesenthal** an, und bemerke aus Auftrag des Eigentümers, daß er für allenfallige Beschädigung (mit Ausnahme von Wetterschaden) Garantie leistet.

**Wilh. Hofmann,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

### Fastenregeln,

jeden Tag frisch, empfiehlt  
**Friedrich Dengler,**  
Kronenstraße Nr. 16.

### Anzeige.

Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste** bei  
**Neck,** zu den drei Eilten.

### Regelsuppe.

Heute Morgen halb 10 Uhr Kesselfleisch, **Leber- und Griebenwürste, Sauerkraut** sind zu haben im Gasthaus zur **goldenen Krone,** Eck der Amalien- und Kapernstraße.

### Die Geheimnisse der Schönheit,

oder gründliche Anweisung zur Pflege und Verschönerung der verschiedenen Körpertheile, nebst phyzognomischen Bemerkungen über dieselben und mehr als hundert und fünfzig meistens neuen, zum Theil bisher geheim gehaltenen Rezepten zur Bereitung der ausgezeichnetsten, feinsten und für die Gesundheit völlig unschädlichen Schönheitsmittel. Ein freundlicher Rathgeber für Jedermann, besonders aber für das schöne Geschlecht. Von **Sejour de Lorraine.** Aus dem Französl. Preis 48 Kr.

### Schatzkammer der Künste u. Gewerbe,

oder die enthielten Geheimnisse der Industrie, in mehr als sechshundert neuen bisher geheim gehaltenen oder zu enormen Preisen feilgebotenen Rezepten aus allen Fächern der Gewerbe, Künste, Haushaltung, Landwirtschaft u. s. w., nebst einem Anhange der ausgezeichnetsten und wirksamsten Volksheilmittel gegen verschiedene Krankheiten, gut geheissen von renommirten Aerzten der Neuzeit. Von **M. Chevalier,** Chemiker und Professor, Mitglied der Akademie der Wissenschaften und des Gesundheitsrathes von Frankreich. Nach der achten französl. Original-Ausgabe. Preis 48 Kr.

### Dankagung.

Für die zahlreiche Leichenbegleitung meines nun in Gott ruhenden Gatten sage ich auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.  
Die tieftrauernde Wittve:  
**Luisa Ludwig.**

### Weizen-Vock

heute Abend bei  
**Karl Kammerer,**  
Braucher.

### Gesangbüchern

3.2. Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in evangelischen und katholischen **Gesangbüchern** in verschiedenen Einbänden und in großer Auswahl, sowie nachstehende **Gebetbücher:**

- Arndt, Morgenklänge 4 fl. 3 Kr.
- wahres Christenthum 2 fl. 36 Kr., 3 fl. u. 4 fl. 30 Kr.
- Lavater, Worte des Herzens 1 fl. 12 Kr., 2 fl. u. 2 fl. 30 Kr.
- liebliche Ermahnungen an Jünglinge 1 fl. 21 Kr.
- Kempis, Nachfolge Christi 48 Kr., 1 fl. 12 Kr., 1 fl. 48 Kr. und 2 fl. 42 Kr.
- in Sammt mit Schloß 4 fl. und 5 fl. 24 Kr.
- Alles mit Gott 1 fl. 24 Kr.
- Witaaade auf die Lebensreise 1 fl. 30 Kr.
- Kopff, Gebete 1 fl. 48 Kr., 2 fl. 42 Kr. und 4 fl.
- Communionsbuch 1 fl., 1 fl. 30 Kr. und 2 fl. 42 Kr.
- kleines Communionsbuch 15 Kr. und 30 Kr.
- Krönlein, christliche Gebete 2 fl. 42 Kr.
- Frommel, 10 Gebote 1 fl. 12 Kr., 1 fl. 36 Kr. u. 1 fl. 48 Kr.
- das Gebet des Herrn 1 fl. 12 Kr., 1 fl. 36 Kr. und 1 fl. 48 Kr.
- Gofner's Schatzkästchen 1 fl. 36 Kr., 1 fl. 48 Kr. und 3 fl.
- Luther's Schatzkästchen 2 fl. 24 Kr.
- Beischlag's Predigten 1 fl. 48 Kr.
- Rosenmüller's Witaaade für das ganze Leben 1 fl. 48 Kr.
- Spitta, Psalter und Psalme 2 fl. 42 Kr.
- Stark's Gebetbuch 1 fl. und 1 fl. 30 Kr.
- Staudenmeyer's Hauskirche 2 fl. 48 Kr.
- Teichmann, Morgen- und Abendgebet 3 fl. 24 Kr.
- Lobstein, tägliche Bestimmen 2 fl. und 3 fl. 24 Kr.
- Watz, Oberbisprediger, Predigten 1 fl.
- Hofacker's Gebete 1 fl. 36 Kr. und 2 fl. 42 Kr.
- Predigten 3 fl. und 3 fl. 30 Kr.
- Wickel, Maria 1 fl. 48 Kr., 2 fl. 42 Kr. und 3 fl. 48 Kr.
- in Sammt mit Schloß und Ecken 8 fl.
- Ruhe in Gott 3 fl. und 3 fl. 36 Kr.
- Blüthen der Gottseligkeit 2 fl. 30 Kr. und 3 fl.
- Garthausen, Gott ist die reinste Liebe 2 fl. und 3 fl. 24 Kr.
- Christliches Verabnehmlich 33 Kr., 42 Kr. und 48 Kr.
- Neues Testament 18 Kr., 30 Kr., 40 Kr., 1 fl. 12 Kr., 1 fl. 30 Kr. und 3 fl.
- Bibeln, altes u. neues Testament 48 Kr., 1 fl., 1 fl. 48 Kr., 2 fl. 30 Kr., 4 fl. 30 Kr. und 9 fl.

Außerdem ist vorräthig eine hübsche Auswahl **Albums** und **Postkartenbücher.**  
**Müller & Gräff.**

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr Chorprobe von Bach's Matthäuspaffion.

### Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Gesamtprobe im Chorsaal des Großh. Hoftheaters.

### Eintracht.

Samstag den 25. März  
**Familienabend.**  
Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr.

3.3. Das Comite.

### Samstags-Gesellschaft.

2.2. Samstag den 25., Abends 1/8 Uhr, Zusammenkunft im Museum.  
Das Comite.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 26. März. II. Quart. 46. Abonnementsvorstellung. **Catharina Cornaro.** Große Oper in 4 Akten von Saint-Georges, frei übertragen von Aloys Büffel. Musik von Franz Kachner.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

#### Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 28. März. II. Quart. 47. Abonnementsvorstellung. Erste Gastdarstellung des Königlich Preussischen Hoftheaters Herrn Ludwig Dessoir. Neu einstudirt: **König Richard der Dritte.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare; überfetzt von Schlegel. Richard: Herr Dessoir.

#### Mittheilungen

### Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 11 vom 17. März 1865.

(Schluß von Seite 453).

#### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Ernennung des Residenten G. Recht zum Gerichtsnotar bei dem Großherzoglichen Amtsgericht St. Blasien betreffend.

Die Ernennung des Notars Leopold Wasmser zum Gerichtsnotar bei dem Großherzoglichen Amtsgericht Philippsburg betreffend.

Die Wiederbesetzung des erledigten Notariatsdistrikts Staufen betreffend.

Die amtlichen Verkündigungsblätter betreffend. Unter Bezug auf die Bekanntmachung vom 23. Dezember v. J. (Reg.-Bl. Nr. LXXIV. Seite 900 ff.) wird hiermit zu öffentlichen Kenntniß gebracht, daß an die Stelle des „Bruchsaler Wochenblatts“ (III. 2. b. des Verzeichnisses) für die Zeit vom 1. April d. J. an der „Kraichgaubote“ (zu Bruchsal) zum amtlichen Verkündigungsblatt für den Amts- und Amtsgerichtsbezirk Bruchsal und den Amtsgerichtsbezirk Philippsburg bestimmt wurde.

Karlsruhe, den 25. Februar 1865. Großherzogliches Ministerium des Innern. A. Lamen. Vd. Mupp.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend. Dem Herrn Francois Ferdinand Auguste Acharb in Paris für die von ihm erfundene Anwendung des Electro-Magnetismus auf

1. die selbstthätige Speisung der Dampfessel sowie die Unterhaltung eines constanten Drucks in geschlossenen, mit Dampf oder Gasen angefüllten Gefäßen,

2. den Dienst auf Eisenbahnen bei Handhabung der Bremsen- und Signal-Vorrichtungen.

Die Ertheilung der Hauptroll- und Hauptsteuerämter betreffend.

Die Serienzählung für die 77 Gewinnziehung des Lotterieleihens von 14 Millionen Gulden in 35-Gulden-Losfen vom Jahre 1845 betreffend.

Die Aufnahme eines Anteils für den Staatsbahnbau betreffend.

Dienstverordnungen. Die Stelle des Vorstandes der Obervernehmer- und Domänenverwaltung Mühlheim.

Der durch Besetzung des Notars Dekar Bittmann erledigte Notariatsdistrikt Mittenbach, Amtsgerichtsbezirk Sickingen.

Der durch Ernennung des Notars Leopold Wasmser zum Gerichtsnotar in Philippsburg erledigte Notariatsdistrikt Rheinischofheim, Amtsgerichtsbezirk Karf.

Todesfälle. Gestorben sind:

am 8. November 1864 der Vorstand der Obervernehmer- und Domänenverwaltung Mühlheim, Finanzrath Forch; am 8. Februar d. J. der pensionirte evangelische Pfarrer Friedrich Schmidt von Göttingen;

am 15. Februar der pensionirte Professor Karl Theodor Robert Koller in Jena; am 7. März der Großherzogliche Archivar der ersten Kammer der Landstände, Karl Wilhelm Spörin.

# Damen-Strohüte

neuester Façon

bei **C. Th. Bohn.**

7.7.



## Das neue Stimm-A,

welches in Paris im Hofopertheater, im Conservatorium und bei sämmtlichen Gesangsvereinen in Wien und im Hoftheater in Karlsruhe eingeführt wurde, wird nun allgemein angenommen und darnach gestimmt.

Dasselbe ist nicht ganz um einen halben Ton tiefer als das alte Wiener A, und man behauptet, es sei dasselbe A, nach welchem zur Zeit Mozart's gestimmt wurde. Statt der Stimmgabel bedient man sich gegenwärtig der Jungen A, welche der Bequemlichkeit und Billigkeit wegen ihre Anerkennung gefunden haben; besonders für Saiten-Instrumente, Sänger u. sehr anwendbar und bestens zu empfehlen. Ferner ein neues

## Akkordsignal.

Dieses neue Instrument ist den Gesangsvereinen besonders zu empfehlen, hat den Zweck, dem Gesange überhaupt einen sichern Akkord anzugeben. Dasselbe hat, um jeden beliebigen Akkord vorzubringen, eine 12-tönige chromatische Scala. Bei dem Drehen einer Scheibe wird immer ein gewisser Dreiklang zum Vorschein kommen und durch das Rücken eines Schiebers auf der Scheibe kann man Dur- oder Moll-Akkord bewerkstelligen.

Für die Reinheit und richtige Stimmung bürgt die renommirteste Melophon-Fabrik in Wien.

Um sich von der Wahrheit der Eigenschaften zu überzeugen bittet um zahlreichen Zuspruch

## Joh. Padewet,

Großh. Bad. Hof-Instrumenten-Fabrikant, neben der Hof-Musikalienhandlung A. Frey.

2.1.

## Für Gesunde und Kranke

ist das Hoff'sche Malzextrakt-Gesundheitsbier, dieses allgemein beliebte, wohlschmeckende Getränk, ein ganz vorzügliches Mittel, entweder die Gesundheit zu erhalten und zu kräftigen, oder die verlorenen und gestörten Lebenskräfte wieder zu erlangen. Die fortwährend an den Fabrikanten Herrn Johann Hoff, Neue Wilhelmstraße Nr. 1 in Berlin,

### Filiale Hochstraße Nr. 12 in Köln,

eingehenden Schreiben liefern hierfür den ausreichendsten Beweis. Von den legitimen angekommenen Briefen verweisen wir auf folgenden, indem derselbe den Gebrauch des Hoff'schen Malzextraktes als namentlich bei den Frauen von außerordentlicher Wirkung bezeichnet. Möge es daher von dieser Seite die ihm gebührende Beachtung in stets höherem Maße finden.

Gnesen, den 15. Dezember 1865. „Sehr gerne bestätige auch ich die gute Wirkung Ihres Fabrikats, des Malzextrakt-Gesundheitsbiers, das auch bei meiner Frau sich vollkommen bewährte, indem sie durch Brust- und Lungenleiden ganz entkräftet, nach dem Genuße Ihres Gesundheitsbieres wieder zu Kräften kommt und vom Husten und Auswurf nicht in dem Maße wie früher gequält wird. Ich bitte Sie, eine gleiche Sendung von 50 Flaschen dieses Extraktes und eine zweite von 30 Flaschen für einen andern Patienten, der, die Wirkung des Bieres bei meiner Frau wahrnehmen, solches verlangt, mir recht bald gefälligst zukommen zu lassen und die Absendung beeilen zu wollen, da mein Vorrath durch Ablassen an Andere fast ganz zu Ende ist und ich eine Unterbrechung der Kur bei meiner Frau nicht eintreten lassen möchte.“

Leopold Lürer.

Niederlage in Karlsruhe bei Michael Hirsch, Kreuzstraße Nr. 3.

Die

# ersten diesjährigen jungen Hahnen

empfiehlt **Nich. Haas, Geflügelhandlung.**

## Zur Wahl in den engern Ausschuss

aus der Klasse der Mittelbesteuerten erlauben wir uns, Herrn Kaufmann Heinrich Schnabel in Vorschlag zu bringen.

Mehrere Mitglieder des großen Ausschusses.

12.1.

# Strohhut-Fabrik

von **H. Orens** hier

(Herrenstraße Nr. 44).

Hiermit empfehle ich alle Sorten

der modernsten „**Damen-, Herren- und Kinder-Hüte**“ zu billigsten Preisen, ebenso halte ich meine

— **Strohhut-Bleiche** zc. —

bestens empfohlen.

3.2.

# Strohhut-Lager

von

**G. Kramer Sohn aus Mannheim,**

**163 Langestraße** im Lokal des Herrn B. D. Levinger Sohn,

**163 Langestraße.**

Vom nächsten Montag, dem 27. März an unterhalte ich während nächster Saison wieder ein reich assortirtes Lager in Strohhüten für Damen, Herren und Kinder, in den neuesten diesjährigen Formen. Getragene Strohhüte werden zum Waschen, Umändern und Färben angenommen und schnellstens abgeliefert.

**G. Kramer Sohn aus Mannheim.**

**163 Langestraße** im Lokal des Herrn Veist David Levinger Sohn,

**163 Langestraße.**

## Great facilities offered!

**Latin, Greek, French, Italian, Spanish and English** taught, the method infallible, a rapid progress insured even to all those, who have no natural faculty for languages and the honorary returned if in the time given the method should prove a failure! For particulars please apply to the undersigned.

**Alfr. Walchner**, prof. of the Wesleyan-Academy etc.,  
Number four without the Mühlburg gate.

## Große Vortheile geboten!

**Latin, Griechisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Englisch** gelehrt; die Methode untrüglich, ein rascher Fortschritt selbst Jenen zugesichert, die keine natürliche Anlage für Sprachenstudien haben und das Honorar rückerstattet, wenn in gegebener Zeit die Methode fehlschlagen sollte! Um Näheres beliebe man sich an den Unterzeichneten zu wenden.

**Alfr. Walchner**, Prof. an der Wesleyan-Akademie zc.,  
Nr. 4 vor dem Mühlburgerthor.

3.2.

## Konzert-Anzeige.

Montag den 27. d. M. findet das **sechste**, dem allgemeinen Publikum zugängliche Abonnements-Konzert des Großh. Hoforchesters im **großen Museums-Saale** statt.

### Programm.

1. **Ouverture** (op. 115) von L. van Beethoven.
2. **Gefangstück.**
3. **Serenade** (op. 16) für kleines Orchester von Joh. Brahms.
4. **Konzert** für drei Klaviere mit Begleitung von Streichinstrumenten von Joh. Seb. Bach.
5. **Sinfonie** (C-dur mit Schlussfuge) von W. A. Mozart.

**Anfang 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.**

### Eintrittspreise.

Ein reservirter Platz in den Saal . . . . . 1 fl. 20 fr.  
 Ein nicht reservirter Platz in den Saal . . . . . 1 fl. — fr.  
 Auf die Gallerie . . . . . — fl. 48 fr.

Billete sind Morgens von 10 bis 12 und Mittags von 2 bis 4 Uhr im Biletverkaufsbureau des Großh. Hoftheaters und Abends an der Kasse zu haben.

Mit einer literarischen Beilage von A. Bielefeld's Hofbuchhandlung in Karlsruhe und Rehl.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

## Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

23. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 6 1/2	27" 7"	Korbb	Schnee
12 „ Mitt.	+ 2 1/2	27" 7,5"		unwölkt
6 „ Abds.	— 0	27" 7,5"		
24. März				
6 U. Morg.	— 6 1/2	27" 6"	West	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 2 1/2	27" 6,5"		
6 „ Abds.	+ 1 1/2	27" 6,5"		

## Sterbefalls-Anzeige.

23. März. Wilhelm, alt 5 Tage, Vater Hofnermeister Kiefer.
23. „ Blasius August Abele, Eperist, ledig, alt 20 Jahre, Vater Maschinenkloster Abele
24. „ Lina, alt 1 Jahr 16 Tage, Vater Partikulier Better.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hornung, Kfm. v. Urach.  
**Herschel**, Kfm. v. Dsnabrück.  
**Englischer Hof.** Beitelmann, Kfm. v. Bielefeld. Henrich, Architekt m. Frau v. Frankfurt. Jegerlin, Medizinalrath v. Rippoldsau Giffen, Kfm. v. Straßburg. Pomberger, Kfm. v. Gießen.  
**Gebrüder.** Keller, Kfm. v. Stuttgart. Frau v. Kraft m. Tochter v. Schl. Dubois v. Frankfurt. Schmiedes, Kaufm. v. Hanau. Joblonski, Kaufm. v. Berlin. Bödel, Kaufm. v. Straßburg. Schumann, Kfm. v. Stuttgart.  
**Goldenes Lamm.** Damm, Gastwirth v. Schönau. Bender, Kaufm. v. Sasbach. Hausmann, Wirth von Klingingen. Wilhelm, Zimmermeister von Oberkirch. Kiefer, Mechaniker v. Freiburg. Gramm, Kaufm. v. Frankfurt. Kinnamann, Bürgermeister v. Mauer.  
**Goldenes Schiff.** Schönsäber, Preis v. Straßburg. Lazarus, Kfm. v. Schilbach. Bloch, Kfm. v. Mühlhausen. Wolf, Kfm. v. Landau. Frau Waldorf v. Straßburg.  
**Grüner Hof.** Braunschweig, Pantier v. Bofel. Seidler, Kaufm. m. Frau v. Aschaffenburg. Wabli, Kfm. v. Mainz. Sinter v. Wien. Büchsenstein, Kfm. v. Nürnberg. Hartmann, Kfm. v. Weisenburg. Banto, Kfm. v. Mannheim.  
**Hôtel Gröbe.** v. Dornstratten, Kaot u. Kohn, Kfm. v. Berlin. Wächter, Kfm. v. Götting. Wecker u. Leppath, Kfm. v. Götting. Weil, Kfm. v. Mannheim. Dürts, Kaufm. v. Gassel. Bröck, Kaufm. v. Leipzig. Conrad, Kfm. v. Frankfurt. Claus, Kfm. v. Offenburg. Petersen, Kfm. v. Renscheid. Huber, Kfm. v. Mannheim. Jund, Kfm. v. Emmendingen. Huber, Kfm. v. Dos Ruff, Kfm. v. Cannstadt.  
**Römischer Kaiser.** v. Götting. Weitzel, Kfm. v. Oberbach. Schlepfer, Kfm. v. Götting. Rauch, Fabr. v. Nürnberg. Giesmann u. Mahler, Kfm. m. Sohn v. München.

## Gottesdienst — 26. März 1863.

Litane.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Dr. Hofprediger Doll.  
 Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Dr. Stattpf. Längin.  
 Nachm.: Dr. Bilarus Helbing.  
**Kleine Kirche**, (Konfirmation und Abendmahl):  
 Vorm. 9 Uhr: Dr. Stattpfarrer Bittel.  
 Konfirmationprüfung:  
 Nachm. 3 Uhr: Dr. Stattpfarrer Zimmermann.  
 Militär-Gottesdienst:  
 Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Dr. Stattpfarrer Längin.  
 Christenlehre:  
 Kleine Kirche, Nachm. 12 Uhr: Dr. Hofprediger Doll.  
 Diakonissenhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Dr. Prediger Hülpmann.  
 Fräuleinhauskirche, Vorm. 11 Uhr.  
 Schlosskirche, The English divine Service at 3 o'clock, in the afternoon